



Die Klassik-Sendung im StadtRadio Göttingen 107,1
Dienstags um 12 Uhr (Wdh. Sonntags um 12 Uhr)

895. Sendung am 1.10.2019

Wiederholung am 6.10.2019

TITEL: Bach Konzerte für Oboe, eine wunderschöne Neuerscheinung

Hallo, liebe Freunde der klassischen Musik, sozusagen noch druckfrisch flattert mir da eine wunderbare Neuerscheinung mit Oboenkonzerten von Johann Sebastian Bach auf den Schreibtisch. Die Konzerte Bach-Werke-Verzeichnis Nr. 1059, Nr. 1053 und 1054 waren ursprünglich als Cembalokonzerte komponiert worden. BWV 1059 existierte nur als Fragment. Wir wissen ja, dass Bach selbst häufig "Anpassungen" vornahm, das so genannte Parodie-Verfahren bei dem ganze Musikstücke z.B. mit neuem Text in neue Kantaten eingepasst wurden, ist uns geläufig; Bach hat aber auch an vielen seiner und fremder Werke bei bevorstehender Aufführung "Verbesserungen" vorgenommen, so gibt es von einem seiner Werk u.U. viele verschiedene Fassungen. Bach war eben nicht nur Komponist und Kantor sondern auch Lehrer an der Thomasschule. Also war es ihm vertraut, vorliegende Dinge aufgrund neuerer Erkenntnisse und Erfahrungen jeweils zu verbessern und nicht einfach nur "die alte Fassung" zu übernehmen. Bei den heute zu hörenden Konzerten handelt es sich also um Transkriptionen für die Oboe. Ein weiteres absolutes Highlight der Bachkantaten können Sie heute auch hören, die Eingangskantaten der Kantate 12 - Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen - und die Eingangssinfonie aus der Kantate Nr. 21 - Ich hatte viel Bekümmernis. Beide Eingangsstücke hier in Transkription für Oboe.

Es spielt Celine Moinet, Jahrgang 1984. Diese junge Frau ist eine der zur Zeit herausragendsten Oboistinnen. Sie ist Solo-Oboistin bei der Dresdner Staatskapelle und Professorin an der Dresdner Musikhochschule. Sie werden es gleich hören, sie spielt gekonnt und spielerisch leicht, aber nicht flach, wenn Sie verstehen, was ich meine. Viel Vergnügen also beim Zuhören.

Wir beginnen also mit dem Oboenkonzert BWV 1059, Sie erinnern, das rekonstruierte Fragment und anschließend die Eingangssinfonien der Kantaten 21 und 21. Celine Moinet Oboe und das Orchester l'arte del mondo unter der Leitung von Werner Ehrhardt.

Track 1 - 4 + 8

Jetzt folgen die Oboenkonzerte BWV 1053 und 1055, wie gesagt Celine Moinet als Solistin.

Track 9 – 14

Liebe Freunde der klassischen Musik hier im Stadtradio Göttingen auf der 107kommaeins, jetzt gibt es nach meiner Absage noch ein musikalisches Leckerli nämlich - so weit die Zeit reicht - das berühmte Oboenkonzert von Alessandro Marcello. Dieses Konzert hatte Johann Sebastian Bach seinerzeit überarbeitet, Sie werden das Konzert sofort wiedererkennen.

Infos zu der heutigen niegel-nagelneuen CD wie immer im Internet unter klassikammittag.de.

Ich danke fürs Zuhören, bis nächste Woche Ihre Gisela Garbe